

MEET & THINK



EINE UNTERHALTUNG MIT **KRISTIAN OLSSON**, VICE PRESIDENT AUTOMATION & CONTROL

AT ATRIUM LOUNGE

In dieser Rubrik trifft Francette Kurt, Editorial Managerin von Next Level, Kollegen und Kolleginnen aus unterschiedlichen Teilen des Unternehmens zu inspirierenden Gesprächen, die über den Horizont des Tagesgeschäfts hinausgehen.

Ich hatte die Gelegenheit unseren Vice President Automation & Control Kristian Olsson in unserer Atrium Lounge zu treffen. Der Bereich unseres Frankfurter Firmensitzes ist ein Ort, der wie für inspirierende Momente und Begegnungen gemacht ist. Kristian besitzt eine fast beispiellose Fähigkeit, wichtige Details auf den Punkt zu bringen, ohne dabei den Blick auf das große Ganze zu verlieren. In unserem Gespräch habe ich viel von ihm gelernt.

Kristian wuchs in Schweden und Singapur auf, studierte an der Chalmers University of Technology in Göteborg und heiratete eine Amerikanerin. In seiner Karriere hat er sich immer wieder auf Veränderungen und neue Kulturen eingelassen. Einen Großteil seines Arbeitslebens verbrachte er in Singapur. Er arbeitete auch in Norwegen und nun in Deutschland, wo ihm (wie er mir gesteht) die kulturelle Adaption bisher am schwersten fiel. Obwohl er einen guten Hibiki bevorzugt, hat er es dennoch geschafft auf dem Oktoberfest in München den standesgemäßen 1-Liter Maßkrug zu leeren!

Ohne zu zögern fang ich das Gespräch in Englisch an. Es ist nicht selten, im deutschen Headquarter Englisch zu sprechen. Mit Kristian sprechen fast alle nur Englisch. Wenn wir schon beim Thema Diversity sind, bei RS ist es ziemlich natürlich, sich in verschiedenen Sprachen zu unterhalten. Zum

Thema Diversität erzählt Kristian, dass Singapur trotz einer sehr hierarchischen Kultur ein Hotspot für Kreativität ist. „Weißt du, was der größte Antrieb der Kreativität in Singapur ist,“ fragt er mich „Es ist die unglaubliche Vielfalt. Und zwar nicht nur im Bereich Geschlechterverteilung. Es sind nicht nur die männlichen Manager, die dort mit vielen Frauen in Führungspositionen zusammenarbeiten und mehr Managerinnen einstellen, es ist die Vielfalt aller Lebensbereiche: persönliche und berufliche Hintergründe, Bildung und Religion. Der kulturelle und professionelle Mix macht Teams in Singapur extrem kreativ.“ Die Arbeitswelt in Singapur steht fast synonym für Diversität und spiegelt eine gemischte Gesellschaft wider, in der viele Nationalitäten, Ethnien, Religionen und Kulturen miteinander leben. Wirf einen Stein in das Geschäftsviertel und du wirst mit Sicherheit jemanden treffen, der aus einer anderen Kultur stammt und andere Werte und Normen als du besitzt. Für den Arbeitsplatz bedeutet das, dass es selbst in einem kleineren Unternehmen ganz normal ist, einen japanischen CEO, holländischen Manager, chinesische Kollegen und englische Businesspartner zu haben. Als ehrgeizige Person sieht Kristian Diversität in Unternehmen als klaren wirtschaftlichen Vorteil. Vielfalt kann, wenn sie mit Respekt behandelt wird und sich entfalten darf, zu etwas Großem heranwachsen. So sind divers aufgestellte Teams tendenziell leistungsfähiger und haben mehr Spaß!

ZUM SCHLUSS TEILT KRISTIAN NOCH EINIGE GEDANKEN ZUR UMSETZUNG VON DIVERSITY AM ARBEITSPLATZ MIT MIR.

1. Es ist nicht immer leicht. Geben Sie Ihr Bestes, aber verstehen Sie, dass Sie nicht auf Anhieb alles richtig machen werden. Aus Ihren Fehlern können Sie lernen und wachsen. Versuchen Sie es einfach noch einmal.
2. Vielfalt sorgt für Vielfalt. Es geht nicht nur um Herkunft oder Geschlecht. Unterschiedliche Ideen, Arbeitsweisen, Lösungswege oder der Umgang mit Problemen sind nur einige Beispiele. Versuchen Sie alle Arten von Vielfalt zu erkennen und anzunehmen.
3. Achten Sie auf unterbewusste Vorurteile. Das ist natürlich extrem schwierig, aber wer voreingenommen ist und sich deshalb gegenüber vielen Gruppen nicht aufgeschlossen zeigt, schränkt sich auf der Suche nach starken Partnern und erfolgreicher Zusammenarbeit ein.
4. Fördern Sie das Teilen verschiedener Perspektiven. Es braucht Mut, Ideen anzunehmen, die anders sind als Ihre eigenen. Wagen Sie ab und an mal etwas Neues!
5. Ausgewogene und divers aufgestellte Teams bringen mehr Leistung. Und ein Fokus auf starke Teams wird im Umkehrschluss zu diverseren Teams führen. Am Ende werden Sie erfolgreicher sein, wenn Sie Teil einer Organisation sind, die Vielfalt anerkennt und nutzt. Beginnen Sie bei sich selbst.